



Kai Wiesinger

Kai Wiesinger wurde 1966 in Hannover geboren. Er war als Kind schon ein leidenschaftlicher Fotograf verbrachte unzählige Stunden in der Dunkelkammer und war auch ohne Kamera in der Hand immer auf der Suche nach dem stärksten Bild. Bereits mit 15 Jahren nahm er ersten Schauspielunterricht, absolvierte nach dem Abitur den Zivildienst als Rettungssanitäter und begann die Ausbildung zum Schauspieler in München. Gleich sein erster Film „Kleine Haie“ brachte ihm 1992 den bayerischen Filmpreis als bester Hauptdarsteller ein. In den folgenden 30 Jahren spielte er in über 50 Filmen u.a. „Stadtgespräch“ und „Nichts als die Wahrheit“. Für seine Darstellerische Leistung in „14 Tage lebenslänglich“ und „Comedian Harmonists“ gewann er zwei weitere bayerische Filmpreise. Er verkörperte in „Der Rücktritt“ den abgesetzten Bundespräsidenten Christian Wulff und wurde dafür mit dem bayerischen Fernsehpreis ausgezeichnet. Das Filmfest Madrid verlieh ihm für seine Leistung in dem österreichischen Kinofilm „Darum“ den Preis als bester internationaler Hauptdarsteller.

Als Regisseur und Kameramann drehte Kai mehrere Dokumentarfilme, gewann für „Eruv-the wire“ den planet Dokumentarfilmpreis, wurde als Fotograf von der Galerie Geuer und Breckner vertreten- doch die Liebe zum fiktionalen Storytelling ließ ihn nicht los und so entwickelte er ab 2014 seine Vision von neuen Produktions- und Finanzierungssystemen von guter Unterhaltung. Mit seiner Idee zur Webserie „Der Lack ist ab“ wurde er zum Showrunner seiner eigenen Serie. Er schrieb die Drehbücher, führte Regie und spielte die männliche Hauptrolle der durch Kooperationen mit Marken (Opel, Vodafone, Obi) finanzierten von 8 mio Zuschauern verfolgte Serie. Amazon prime machte die Serie ab der 4. Staffel zum ersten deutschen prime original Kurzformat. Im Zuge von „Der Lack ist ab“ entstanden seine ersten Arbeiten als Regisseur der Vodafonekampagne 2017. Kais dauernde Suche nach Wahrhaftigkeit in der Darstellung, die präzise Arbeit an Dialogen und seine lange Erfahrung im Umgang mit Schauspielern machten ihn ab 2019 zum idealen Regisseur der „Ingrid erklärt Indeed“ Kampagne für die er inzwischen ein Duzend TVCs gedreht hat und welche 2021 mit dem Effie in Gold ausgezeichnet wurde. Für TV Spots von Musterring ist er nicht nur als Regisseur verantwortlich, sondern schreibt auch die Skripte und steht vor der Kamera. Als Autor schrieb er die beiden Bestseller „Der Lack ist ab“ und „Liebe ist das, was den ganzen Scheiß zusammenhält“ für S. Fischer. Kai steht für absolutes Vertrauen und Teamplay, er macht keine halben Sachen, erwartet und gibt immer 100%.